

Die beiden Koreas, 1950 – 2008: Ein ungeplantes Experiment wirtschaftlicher Systeme, der Kohlenstoffabdruck und menschliches Wohlergehen

geschrieben von Indur M. Goklany | 4. Januar 2012

In jüngster Zeit war Nordkorea sehr häufig in den Nachrichten vertreten. Die Bevölkerung – oder sollte ich vielleicht sagen die „gefangene Bevölkerung“ – begrüßt den Stabwechsel von einem Herrscher zum nächsten mit der gleichen Gesinnung wie „Kim ist tot, lang lebe Kim!“, möglicherweise weil sie die folgenden Satellitenbilder nicht kennen. Viele Leser sind ihnen dagegen wohl früher schon einmal begegnet.

Klimawissenschaft und das Ungewissheitsmonster

geschrieben von J.a. Curry, P.j. Webster | 4. Januar 2012

Wie man die Ungewissheit in der Klimawissenschaft verstehen und damit umgehen soll, ist ein Thema, dem zunehmend Aufmerksamkeit geschenkt wird, sowohl in der wissenschaftlichen als auch in der philosophischen Literatur. Diese Studie weist eine Perspektive auf, wie man hinsichtlich der Ungewissheit in der Klimawissenschaft Wege zum Verständnis entdecken, Zugang dazu finden und Überlegungen dazu anstellen kann, einschließlich einer Anwendung auf die Zustandsberichte des IPCC.

Der Ozean versauert nicht!

geschrieben von Willis Eschenbach | 4. Januar 2012

Es gibt eine interessante neue Studie über die natürlichen Änderungen des PH-Wertes in den Ozeanen. Vor einigen Jahren habe ich einige dieser Änderungen (hier) behandelt. Bevor ich auf die neue Studie eingehe, möchte ich ein paar Dinge zum PH-Wert sagen.

Der PH-Wert reicht von Null bis vierzehn. Sieben bedeutet neutral, weil es der PH-Wert reinen Wassers ist. Unter sieben bedeutet sauer. Über sieben bedeutet basisch. Dies wird ein wenig ungenau, jedoch allgemein verbreitet „alkalisch“ genannt. Milch ist leicht sauer. Backsoda ist leicht basisch (alkalisch).

Preise für CO2 Emissionsrechte springen nach einem Urteil um 32 Prozent nach oben

geschrieben von Lubos Motl | 4. Januar 2012

Potentiell sind die EU-Strukturen dank ihrer Konstruktion für Korruption und Insiderhandel anfällig. Bloomberg und anderen zufolge hat die Umweltkommission des EU-Parlaments eine Entscheidung gestützt, wonach die „Kohlenstoff-Deckelung“ („carbon caps“) während der kommenden Jahre strikter gehandhabt werden soll, d. h. es sollen einige Zertifikate vom Markt genommen werden.